

Inhalt

Vorwort

Profitabel – das Geschäft mit der Weiterbildung	11
In drei Monaten zum Pflegeassistenten	12
Die Subsis GmbH – Wir sichern Ihnen einen Job.	17
Die Soziale Akademie – Ausbildung zum	
Niedrigstpreis	20
Pflegehelfer oder Demenzbetreuer?	24
Pflege – mehr als nur Waschen und Füttern	29
Ambulant vor stationär – aber nicht bei finanziellen Leistungen.	36
Leiharbeit beim kirchlichen Träger.	39
Netzwerk Pflege – Lebensqualität statt	
Massenabfertigung	43
Mein Praktikum – Pflegen mit und für den	
Menschen	48
»Willste mir verarschen?« – die schwierige	
Frau B.	50
»Guten Morgen Jungs, was kann ich heute für	
euch tun?«	52
Ein neues Berufsbild – Manager für Menschen	55
Im Rollstuhl in die Uni	58
... und weitere Mieter warten	61

Einziger Freund – der Alkohol	65
Ein gutes Gefühl	71
Pfleger, Hausmann, Koch und Tröster – ein ganz normaler Arbeitstag	73
Keine Angst vor HIV-Patienten – Weiterbil- dung hilft	84
Netzwerk Pflege – ein Modell der Zukunft	86
 Im Vollzeitjob – aber nur als »ungelernte« Hilfskraft	 89
Zehn Minuten: waschen – anziehen – fertig!	92
Facetten des Pflegealltags	96
Mir läuft die Zeit davon!	101
Am schlimmsten ist die Einsamkeit.	105
War Frau K. nur eine Anschrift?	107
Alles auf Kosten der Angestellten	111
... und wieder in der Pflegemühle	113
Diese Arbeit kann ich mir nicht leisten	116
 Als Leiharbeiter in der Pflege	 119
Einzelkämpfer unter sich	122
Charlie Chaplins <i>Moderne Zeiten</i> am Pflegebett ..	127
»Ich fühlte mich wie im Gefängnis« – die Belastung der Angehörigen	133
Pfleger in der Leiharbeit – Fazit einer Arbeitswoche .	137
Neue Woche – neue Pflegekunden	139
»Ich brauche dringend mein Insulin« – schwerwiegende Panne beim Pflegedienst	140
»Bitte, besorg mir doch eine Pille« – Wenn das Leben sinnlos ist	148
Ich bin mein eigener Chef – selbstständig als Pflegekraft	151

<i>Pflegequalität statt Zeitplan – Interview mit Sandra Sievers, Geschäftsführerin vom Sozialen Netzwerk, Berlin</i>	153
<i>Benutzt und ausgenutzt</i>	157
Eine neue Herausforderung – Hauspflege rund um die Uhr	161
Pflege in der Oberschicht	163
Immer geht es um das Geld	167
50 Euro pro Woche für Verpflegung	169
Zurück ins Leben	175
Karl lernt sprechen	179
10.000 Euro hinterm Spiegel	188
Die große Überraschung	197
Der Heimlich-Griff – Ich rette Karl das Leben	205
Elena – die preiswerte Pflegerin aus Polen	209
Fazit: Eine neue Pflege – Wir schaffen es nur gemeinsam	213
Anhang – Adressen und Informationen	219